

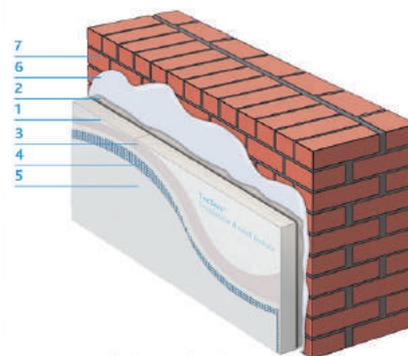
Dämmplatten auf Perlitbasis

Das Dämmsystem TecTem Insulation Board Indoor eignet sich für die Innendämmung von Gebäuden, deren Fassade nicht verändert werden soll. Anwendungsgebiete sind u. a. Bauten mit denkmalgeschützten Fassaden, Häuser mit Holz- und Klinkerfassaden sowie Kellerdecken und -wände.

Mit dem TecTem System lassen sich Gebäude energetisch verbessern und die Energiekosten signifikant senken. Es verbindet hohe Dämmleistung mit einer wohltuenden Regulierung des Raumklimas: Mit ihrer Fähigkeit Feuchtigkeit zu regulieren und ihrem pH-Wert 10 eignet sich die mineralische Dämmplatte auch zur Schimmelpilzvermeidung. Bei einer sehr niedrigen Wärmeleitfähigkeit bietet sie gleichzeitig das bewährte kapillaraktive Verhalten von Kalziumsilikatplatten. Knauf Aquapanel liefert TecTem als komplettes System, mit abgestimmtem, diffusionsoffenem Klebespachtel, Füllmörtel, Grundierung, Gewebe und Flächenspachtel sowie kompetenter Beratung für Verarbeiter vor Ort. Für die Schimmelbeseitigung oder -beurteilung vermittelt der Hersteller bundesweit qualifizierte Sachverständige. Durch ihre physikalischen Eigenschaften nimmt die Dämmplatte bei hoher Luftfeuchtigkeit diese auf, speichert sie und gibt sie wieder ab, sobald sich die Feuchtigkeit im Raum verringert hat. Auch Kondensat, das sich im Winter an der Schicht zur kühlen Außenwand bilden kann, nimmt die Platte auf und gibt es großflächig verteilt an die Luft im Raum ab. Weiterer positiver Effekt im Vergleich zur Außendämmung ist eine höhere Oberflächentemperatur der Wandinnenseite.

Arbeitsschritte

Die Dämmplatten werden auf einen trockenen und ebenen Untergrund montiert, der tragfähig, staubfrei, frei von Ausblühungen und von unverträglichen Beschichtungen ist. Unebenheiten können durch einen nicht feuchteempfindlichen Ausgleichsputz z. B. aus Kalk-Zement egalisiert werden. Alle Anschlüsse an Wandöffnungen wie Fenster, Türen sowie Fensterbänke werden sorgfältig luftdicht abgedichtet. Die Dämmplatte wird vollflächig mit dem zum System gehörenden diffusionsoffenen Klebespachtel verklebt, ohne Dampfsperre, was die Verarbeitungssicherheit wesentlich erhöht. Die Verlegung erfolgt dicht gestoßen, lot- und fluchtgerecht ausgerichtet. Zu Vermeidung von Wärmebrücken wird die Laibungsplatte als flankierende Dämmung an einbindende Innenwände und Decken montiert. Fugen > 2 mm werden mit Füllmörtel verfüllt, größere Fugen mit Plattenstreifen geschlossen.



1. TecTem® Insulation Board Indoor
2. TecTem® Klebespachtel
3. TecTem® Grundierung
4. TecTem® Gewebe
5. TecTem® Flächenspachtel
6. vorhandener Altputz
7. tragender Untergrund



1 Angenehmes und gesundes Raumklima mit dem TecTem-System, das hochwertig dämmt, Feuchtigkeit reguliert und Schimmelpilz vermeidet.

Fotos: Knauf Aquapanel



2 Einfache und sichere Verarbeitung mit aufeinander abgestimmtem Zubehör.

präsentiert von

KNAUF



3 TecTem- Insulation Board Indoor von wird komplett ohne Dampfsperre montiert.



4 Platten können für Passstücke einfach mit einem feinzahnigen Fuchsschwanz auf beliebige Maße zugeschnitten und dann waagrecht im Verband angesetzt werden.

SO EINFACH GEHT'S

- Untergrund vorbereiten, ggf. mit TecTem-Grundputz ausgleichen
- Wand und Fußboden mit Entkopplungsstreifen versehen
- Dämmplatte vollflächig mit TecTem-Klebspachtel versehen
- Passstücke einfach mit feinzahnigem Fuchsschwanz auf das gewünschte Maß schneiden
- Dämmplatten in waagerechten Reihen im Verband mit Mindestplattenversatz von ≥ 20 cm ansetzen (Achtung, keinen Klebstoff in die Fugen bringen!)
- In Eckbereichen die Plattenreihen verzahnen, überstehende Kanten erst nach Abbinden des Klebers abschneiden
- Für Fensterlaibungen und einzubindende Innenwände TecTem-Laibungsplatten nutzen
- Mögliche Versatzstellen der Dämmplatten nach Abbinden des Klebers mit Schleibrett egalalisieren
- Offene Fugen mit TecTem-Füllmörtel verfüllen
- Gesamte Fläche mit TecTem-Grundierung vorbehandeln
- TecTem-Flächenspachtel und TecTem-Gewebe aufbringen.

Der verbesserten Haftfähigkeit der Oberflächenbeschichtung dient eine Grundierung. Der Flächenspachtel wird in Bahnenbreite des Gewebes aufgetragen. Bevor das Gewebe im oberen Drittel der Armierungsschicht eingebettet wird, durchkämmt man den Spachtel am besten mit einer Zahntraufel. Die Verlegung des Gewebes kann sowohl horizontal wie vertikal erfolgen. Als Schlussbeschichtungen eignen sich diffusionsoffene Silikat-, Kalk- oder Kreidefarben oder leichte Papiertapeten. Die Montage der Dämmplatten an der Decke verläuft ebenso wie an den Wänden. Je nach Anforderung kann auf die vollflächige Armierung verzichtet und z. B. anschließend auf die Grundierung ein Farbstrich aufgebracht werden. Bei allen verputzten Oberflächen und bei Dämmplatten > 100 mm werden die Platten zusätzlich mit je einem Dübel befestigt.

Ausgezeichnet

TecTem Insulation Board Indoor ist bauaufsichtlich zugelassen und genügt strengen Umwelt- und Gesundheitsbestimmungen. Die formstabile Dämmplatte aus natürlichem Perlite und Zuschlagsstoffen hat ein geringes Gewicht, ist vollständig faserfrei und baubiologisch absolut unbedenklich. Außerdem ist sie schimmelresistent und nicht brennbar (Baustoffklasse A1 nach DIN EN 13501-1). Anwender und Verbraucher erhalten eine wertvolle Orientierung bei der Produktauswahl durch das natureplus Qualitätszeichen und den Blauen Engel. Die Produkte sind streng auf Schadstoffe getestet und können das Raumklima verbessern. Mit der leistungsstarken Dämmung setzt man auf eine verantwortungsvolle und umweltgerechte Bauweise, die den Werterhalt von Immobilien sichert.

Praxis Plus

Das PDF dieses Wissenstipps finden Sie unter: www.malerblatt-wissen.de/wissenstipp



Weitere Informationen finden Sie auf:

<https://www.youtube.com/watch?v=WaE8Qqi4yj4.de>

